

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Mariensee** am Donnerstag, **23.11.2023**, 19:30 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Wulfelade, Wulfelader Straße 25, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Dr. Ulrich Baulain

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Frau Corinna Pahl-Seegers

Mitglieder

Herr Friedhelm Klingemann

Herr Torsten Lühring

Herr Holger Marx

Herr Frank Pottberg

Herr Nils Vehrenkamp

Verwaltungsangehörige/r

Herr Peter Meyer

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

1 Person

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:16 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.09.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Information zum Stand der Dorfentwicklung
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2024; Beteiligung der Ortsräte **2023/208**
- 6 Widmung der Straße "Wulfspadd", Gemarkung Wulfelade in 31535 Neustadt a. Rbge., nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) **2023/225**
- 7 Sitzungstermine 2024
- 8 Anfragen
- 8.1 Radarmessung Weinbergstraße
- 8.2 Fußgänger queren B6
- 8.3 Infoveranstaltung weiterer B6-Ausbau
- 8.4 Flüchtlinge im Bereich der Ortschaft Mariensee

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Dr. Baulain stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.09.2023**

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 14.09.2023 wird genehmigt.

3. **Berichte und Bekanntgaben**

3.1. **Information zum Stand der Dorfentwicklung**

Herr Dr. Baulain berichtet über die Dorfentwicklung.

Am 30.09.2023 war der erste Stichtag für die Abgabe von Anträgen. Es sind insgesamt 26 Anträge von 21 Personen eingegangen, die sich auf die Ortsteile relativ gleichmäßig verteilen. Ein Antrag wurde von der Stadt Neustadt a. Rbge. gestellt und bezieht sich auf die Straße Hopfengarten in Mariensee. Der ehemalige Privatweg soll befestigt und ein neuer Kanal verlegt werden.

Die nächste Sitzung des Kompetenzteams ist am 28.02.2024.

4. **Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Die Frage eines Einwohners zu Tempo-30-Zonen in Wulfelade wurde vom Ortsrat abschließend behandelt.

Ein Einwohner fragt an, ob der Stadt Neustadt a. Rbge. der schlechte Zustand am Grüngutplatz Wulfelade sowie der Zu- und Abfahrt bekannt ist und ob es Ansätze gibt, um die Mängel zeitnah zu beheben.

Antwort H. Neißner, FD Tiefbau:

Die Zuwegung zum Grüngutplatz Wulfelade ist keine städtische Straße.

Die Verwaltung nimmt Kontakt mit dem Eigentümer auf und bittet um Behebung der Mängel.

5. **Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2023/208 2024; Beteiligung der Ortsräte**

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee nimmt die Ansätze für das Jahr 2024 zur Kenntnis, soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist.

2. Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee schlägt folgende Maßnahmen zur Haushaltsstabilisierung vor:
3. Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee schlägt nachstehende Maßnahmen vor:
 1. Wiederholt wird auf den dringend notwendigen Ausbau von Radwegeverbindungen im Bereich der Ortschaft Mariensee hingewiesen.
 2. Verlängerung des Gehweges in Wulfelade bis zum Ortsende in Richtung Evensen entlang der L 191. Nach Bebauung weiterer Baulücken in diesem Bereich soll der Gehweg bis zum letzten Haus / Ortsende weiter ausgebaut werden, um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich herzustellen.
 3. Radweg Mariensee - Basse an der K 343.
Da in diesem Bereich durch die vielen Kurven und den starken Verkehr die Sicherheit für Radfahrer nicht gegeben ist, sollte hier schnellstmöglich gehandelt werden.
 4. Radweg Empede - Himmelreich entlang der K 313
 5. Radweg Wulfelade - Welze
Lückenschluss in das nördliche Stadtgebiet entlang der L191
 6. Erneute Beantragung der Beleuchtung in Wulfelade zwischen Raiffeisenweg und Ende der Straße Moritzgraben (2 Laternen), da aus dem Gesamtergebnishaushalt 2023 kein genauer Stand zu erkennen ist. Die Anfrage wurde durch Herrn Klingemann bereits in der OR-Sitzung am 17.02.2022 gestellt und unter TOP 8.3 im Protokoll vom 19.05.2022 beantwortet.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nach ihrer Dringlichkeit geordnet, wobei die wichtigsten Maßnahmen als erstes genannt werden.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, die Vorschläge gegebenenfalls in den Gremien des Rates weiter zu begleiten und - sofern notwendig - zu begründen.

6. **Widmung der Straße "Wulfspadd", Gemarkung Wulfelade in 2023/225
31535 Neustadt a. Rbge., nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG)**

Herr Scharnhorst wird als Sachverständiger einstimmig zugelassen und berichtet über das Verfahren bis zur Vollendung der Straße „Wulfspadd“.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die im Lageplan gelb gekennzeichnete Fläche der Straße „Wulfspadd“, bestehend aus den Flurstücken 103/26 und 88/18, Flur 3, Gemarkung Wulfelade, wird gemäß § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) dem öffentlichen Verkehr ohne Einschränkung als Gemeindestraße gewidmet.

Die Straße „Wulfspadd“ beginnt im Süden an der Verkehrsfläche „Deisterweg“ und endet nach einer Länge von 256 Metern im Norden an der Einmündung zur Straße „Raiffeisenweg“.

7. Sitzungstermine 2024

Herr Dr. Baulain teilt die Sitzungstermine für 2024 mit:

22.02.2024 - Gasthaus Bartling, Wulfelade
16.05.2024 - Dorfgemeinschaftshaus Empede
12.09.2024 - Schützenhaus Mariensee
14.11.2024 - Dorfgemeinschaftshaus Wulfelade

8. Anfragen

8.1. Radarmessung Weinbergstraße

Frau Pahl-Seegers fragt über den Stand einer zugesagten Seitenradarmessung auf der Weinbergstraße zwischen Empede und Himmelreich an. In der Sitzung am 25.05.2023 wurde die Seitenradarmessung angefragt und von Herrn Schwalb geantwortet, dass die Messung im Rahmen des aktuellen Messprogramms berücksichtigt würde.

*Antwort H. Gleue, Sachgebiet Verkehr und Kfz-Zulassung:
Die Seitenradarmessung findet aktuell statt. Sobald die Daten ausgewertet sind, wird das Ergebnis dem Ortsrat zur Verfügung gestellt.*

8.2. Fußgänger queren B6

Frau Pahl-Seegers berichtet, dass in Höhe der Brücke in Himmelreich die B6 wiederholt von Fußgängern an den Stellen gequert wird, an denen keine Leitplanken vorhanden sind, da der Fußgängertunnel seit geraumer Zeit überschwemmt und dadurch unpassierbar ist. Hierdurch entstehen regelmäßig Gefahrensituationen. Sie fragt an, ob die Stadt Neustadt a. Rbge. dagegen Maßnahmen ergreifen kann.

*Antwort H. Gleue, Sachgebiet Verkehr und Kfz-Zulassung:
Die Stadtverwaltung hat keine Möglichkeit, den Wasserstand im Tunnel nachhaltig zu minimieren. Aufwendige bauliche Veränderungen kommen nicht in Betracht, da die Unterführung im Zuge B442/B6-Baumaßnahme ohnehin geschlossen werden soll. Der Hinweis über die querenden Fußgänger wurde an die Polizei weitergeleitet. Die Stadtverwaltung hat keine Möglichkeiten, derart hochgradig gefährliches Verhalten zu unterbinden.*

8.3. Infoveranstaltung weiterer B6-Ausbau

Frau Pahl-Seegers fragt an, ob die Stadt Neustadt a. Rbge. Kenntnis von einer Informationsveranstaltung zu weiterführenden Baumaßnahmen (Anbindung an die Straßen durch Kreisel) nach Fertigstellung der B6-Brücke hat und ob Ausschreibungen hierzu bereits durchgeführt wurden, um die Baumaßnahmen anschließend fortzusetzen.

*Antwort H. Neißner, FD Tiefbau
Wenn es sich bei der Frage um die Aufhebung des Bahnüberganges Himmelreich handelt (durch ein Brückenbauwerk), hierzu gibt es eine Informationsveranstaltung am 10.01.2024 um 18:00 Uhr im Feuerwehrzentrum Nienburger Straße. Eine Einladung für diese öffentliche Informationsveranstaltung folgt zeitnah.*

8.4. Flüchtlinge im Bereich der Ortschaft Mariensee

Frau Pahl-Seegers bittet um Mitteilung über die Anzahl der im Bereich der Ortschaft Mariensee lebenden Flüchtlinge.

Stellungnahme von Frau Heidemann, Fachdienst Soziale Arbeit:

Im Bereich der Ortschaft Mariensee leben derzeit 56 von der Stadt Neustadt a. Rbge. untergebrachte geflüchtete Personen und zwar 34 in Mariensee und 22 in Himmelreich.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Dr. Baulain den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:15 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 05.12.2023